

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Hinweise zur Benutzung	VII
Abkürzungsverzeichnis	XXXIII
Gerichtsbarkeit der EU nach dem Vertrag von Lissabon	XLI

A. DIE WIRKUNG DES UNIONSRECHTS IM RECHT DER MITGLIEDSTAATEN	1
I. Unmittelbare Anwendbarkeit des primären Unionsrechts	1
II. Die unmittelbare Wirkung des sekundären Unionsrechts	3
1. Unmittelbare Geltung von Verordnungen	3
2. Unmittelbare Wirkung von Richtlinien	4
3. Horizontale Drittewirkung von Richtlinien	13
4. Richtlinienkonforme Auslegung	20
5. Objektive Wirkung von Richtlinien	21
III. Die Umsetzung von Richtlinien	22
1. Fristgerechte Umsetzung von Richtlinien	22
2. Normative Umsetzung von Richtlinien	23
3. Richtlinienkonforme Auslegung nationalen Rechts	26
4. Vorwirkung von Richtlinien	33
B. DAS VERHÄLTNIS DES UNIONSRECHTS ZUM NATIONALEN RECHT DER MITGLIEDSTAATEN	35
I. Vorrang des Unionsrechts in der Rechtsprechung des EuGH	35
II. Durchbrechung der Bestandskraft bzw. Rechtskraft von behördlichen und gerichtlichen Entscheidungen der Mitgliedstaaten	41
1. Bescheide	41
2. Urteile	45
III. Die Rechtsprechung des BVerfG zur Rangfrage	48
IV. Die Rechtsprechung des ÖVerfGH zur Vorrangfrage	50
V. Grenzen der Integration	56
VI. Die Finanzkrise	87
VII. Die Verträge als Verfassungsurkunde	141
VIII. Die Stellung föderativer Untergliederungen im Unionsrecht	141
IX. Ausschluss nationaler Sanktionen wegen Verletzung des Unionsrechts	145
C. GRUNDPRINZIPIEN DES UNIONSRECHTS	147
I. Die Loyalitätspflicht nach Artikel 4 Abs. 3 EUV	147
1. Loyalitätspflicht der Mitgliedstaaten gegenüber der EU	147
2. Loyalitätspflicht der Union gegenüber den Mitgliedstaaten	152
3. Loyalitätspflicht der EU-Organe untereinander	153
4. Loyalitätspflichten der Mitgliedstaaten untereinander	153
II. Das allgemeine Diskriminierungsverbot nach Artikel 18 AEUV	153
III. Altersdiskriminierung, Art. 19 AEUV	162
IV. Inländerdiskriminierung	166

V. Transparency des Rechtsetzungsverfahrens und Zugang zu Dokumenten der Unionsorgane	168
D. KOMPETENZVERTEILUNG ZWISCHEN UNION UND MITGLIEDSTAATEN	179
I. Der Grundsatz der Einzelermächtigung	179
II. Annexkompetenzen	180
III. Das Subsidiaritätsprinzip und der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit gem. Artikel 5 EUV	181
IV. Der Ausschluss nationaler Rechtsetzung	184
V. Kompetenz zur Rechtsharmonisierung, nationale Alleingänge	185
VI. Die Lückenfüllungskompetenz des Artikel 352 AEUV	195
VII. Sachwalterische Wahrnehmung von EU-Kompetenzen durch die Mitgliedstaaten	195
E. DIE ABGRENZUNG DER KOMPETENZGRUNDLAGEN	197
I. Die Wahl der Rechtsgrundlage	197
II. Mehrfache Rechtsgrundlagen	199
III. Die Wahl der Rechtsgrundlage zwischen Euratom und EUV/AEUV	205
IV. Die Wahl der Rechtsgrundlage zwischen ehemaligen Gemeinschafts- und Unionsrecht	206
V. Institutionelles Gleichgewicht, Kompetenzabgrenzung zwischen den Organen	207
VI. Die Kohärenz der Europäischen Union	211
F. DIE HAFTUNG DER EUROPÄISCHEN UNION UND DER MITGLIEDSTAATEN	213
I. Die Staatshaftung der Mitgliedstaaten bei Verletzung des Unionsrechts	213
1. Schadensersatz wegen Verstoßes gegen primäres Unionsrecht	213
2. Schadensersatz bei mangelhafter oder nicht erfolgter Umsetzung von Richtlinien	223
3. Schadensersatz wegen kumulativer Verletzung von Primär- und Sekundärrecht	226
4. Schadensersatz bei fehlerhaften gerichtlichen Entscheidungen	230
II. Die außervertragliche Haftung der Union	240
G. DER VOLLZUG DES UNIONSRECHTS	253
I. Mittelbarer Vollzug und die Grundsätze des europäischen Verwaltungsrechts	253
II. Der effektive Vollzug des Unionsrechts	259
III. Vorläufiger Rechtsschutz vor nationalen Gerichten	267
IV. Effektiver Rechtsschutz durch nationale Gerichte und Behörden	274
H. RECHTSSCHUTZVERFAHREN VOR DEM GERICHTSHOF	280
I. Nichtigkeitsklage, Art. 263 AEUV	280
1. Anfechtbare Handlungen	280
2. Klagebefugnis von Mitgliedstaaten	285
3. Anfechtungsklage von natürlichen und juristischen Personen, Art. 263 Abs. 4 Alt. 1 AEUV	285
4. Klagebefugnis nach Art. 263 Abs. 4 Alt. 2 AEUV	293

V.	Klagefrist, Bestandskraft	295
II.	Untätigkeitsklage, Art. 265 AEUV	295
III.	Vertragsverletzungsklage (Aufsichtsklage), Art. 258 AEUV	298
1.	Feststellung einer Vertragsverletzung, Art. 258 AEUV	298
2.	Nichtbefolgung von Urteilen des EuGH, Art. 260 AEUV	300
IV.	Vorabentscheidungsverfahren, Art. 267 AEUV	307
1.	Vorlageberechtigte Gerichte	307
2.	Formulierung der Vorlagefrage	312
3.	„Handlung“ i.S.v. Art. 267 AEUV	312
4.	Vorlagerecht und Vorlagepflicht	312
5.	Vorlage in Verfahren des einstweiligen Rechtsschutzes	318
6.	Zulässigkeit hypothetischer Vorlagefragen	318
7.	Zulässigkeit von Zwischenverfahren	319
8.	Bindungswirkung von Vorabentscheidungen	322
9.	Sanktionen bei Verletzung der Vorlagepflicht	324
10.	Vorlagepflicht und Revision	330
V.	Inzidente Normenkontrolle	331
VI.	Das Gutachtenverfahren	332
VII.	Vorläufiger Rechtsschutz durch den EuGH, Art. 278 f. AEUV	333
VIII.	Rechtsmittelentscheidungen, Art. 256 AEUV	336
IX.	Einheitlichkeit der Rechtsprechung	337
I.	DER GRUNDRECHTSSCHUTZ IM UNIONSRECHT	341
I.	Grundrechtsschutz nach der Grundrechtecharta, Art. 6 Abs. 1 EUV	341
1.	Anwendungsbereich der Grundrechtecharta	341
2.	EMRK als Mindeststandard der Grundrechtecharta	351
3.	Horizontale Wirkung von Garantien der Grundrechtecharta	355
4.	Einzelne Garantien <ul style="list-style-type: none"> a) Schutz personenbezogener Daten b) Schutz des geistigen Eigentums c) Unternehmerische Freiheit/Eigentumsfreiheit d) Gleichbehandlungsgesetz 	360
a)	Schutz personenbezogener Daten	360
b)	Schutz des geistigen Eigentums	369
c)	Unternehmerische Freiheit/Eigentumsfreiheit	370
d)	Gleichbehandlungsgesetz	374
II.	Das Unionsrecht im Verhältnis zur EMRK, Art. 6 Abs. 2 EUV	376
1.	Beitritt zur EMRK	376
2.	Die Verantwortlichkeit der Mitgliedstaaten für die Einhaltung der EMRK	400
III.	Grundrechtschutz gegenüber der Unionsgewalt nach Art. 6 Abs. 3 EUV	411
1.	Die ungeschriebenen Grundrechte und ihre Schranken	411
2.	Individualrechtsschutz gegen Embargo-Verordnungen des Rates in Umsetzung von SR-Resolutionen	416
3.	Unionsgrundrechte vs. Freiheiten des Binnenmarkts	416
4.	Sonstige völkerrechtliche Grundrechtsgewährleistungen <ul style="list-style-type: none"> a) ILO-Konventionen b) Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte 	430
a)	ILO-Konventionen	430
b)	Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte	430
IV.	Grundrechtsschutz gegenüber Maßnahmen der Mitgliedstaaten	430
V.	Die Gleichbehandlung von Frauen und Männern am Arbeitsplatz	431

1.	Anwendungsbereich	431
2.	Grundsatz des gleichen Entgelts	432
J.	UNIONSBÜRGERSCHAFT	435
I.	Recht auf Gleichbehandlung	435
II.	Kernbestand der Unionsbürgerschaft	449
1.	Entzug der Unionsbürgerschaft	449
2.	Aufenthaltsrecht	453
3.	Namensrecht	465
III.	Wahlrecht	473
K.	DIE EUROPÄISCHE UNION IM VÖLKERRECHT	478
I.	Die Stellung der Union im allgemeinen Völkerrecht	478
II.	Embargobeschlüsse der EU	495
III.	Die Kompetenz zum Abschluss völkerrechtlicher Verträge	507
1.	Handelsabkommen	507
2.	Assoziierungsabkommen	511
3.	Implizite Vertragsschließungskompetenzen	513
4.	Vertretung der EU und der Mitgliedstaaten in internationalen Organisationen	525
IV.	Die Wirkungen völkerrechtlicher Verträge der Union im Unionsrecht	531
1.	Geltung und unmittelbare Anwendbarkeit der Abkommen	531
2.	Geltung und unmittelbare Anwendbarkeit von Beschlüssen von Assoziationsräten	534
3.	Die Wirkung des WTO-Rechts im Unionsrecht	538
a)	Prüfung von Sekundärrecht am GATT	538
b)	Prüfung von Sekundärrecht an DSB-Panel-Entscheidungen	540
c)	Die innergemeinschaftliche Wirkung des WTO-Rechts	543
V.	Die Wirkungen älterer völkerrechtlicher Verträge der Mitgliedstaaten	554
VI.	Der Europäische Wirtschaftsraums (EWR)	558
L.	DER FREIE WARENVERKEHR	564
I.	Waren	564
II.	Verbot von Zöllen und Abgaben gleicher Wirkung	564
III.	Beschränkungen des Warenverkehrs durch diskriminierende Steuervorschriften	565
1.	Verbot diskriminierender Besteuerung	565
2.	Verbot protektionistischer Besteuerung	566
IV.	Verbot mengenmäßiger Beschränkungen und Maßnahmen gleicher Wirkung	570
1.	Der Grundsatz der Warenverkehrsfreiheit	570
2.	Staatliche Maßnahmen	576
3.	Produktbezogene und vertriebsbezogene Maßnahmen	581
4.	Verwendungsverbote	593
5.	Zwingende Erfordernisse des Allgemeininteresses	596
a)	Lauterkeit des Handelsverkehrs	596
b)	Verbraucherschutz	597
c)	Öffentliche Gesundheit	601
d)	Umweltschutz	601
e)	Soziale und kulturelle Eigenheiten	612

f) Medienvielfalt	612
g) Jugendschutz	613
6. Ausnahmen von der Warenverkehrsfreiheit gemäß Artikel 36 AEUV	613
a) Öffentliche Ordnung und Sicherheit	613
b) Öffentliche Sittlichkeit	616
c) Leben und Gesundheit von Menschen	617
d) Schutz von Tieren und Pflanzen	621
e) Schutz nationaler Kulturgüter	622
f) Schutz des gewerblichen und kommerziellen Eigentums	622
M. FREIZÜGIGKEIT DER ARBEITNEHMER	629
I. Der Grundsatz der Freizügigkeit	629
II. Begünstigte	633
III. Drittewirkung der Freizügigkeitsrechte	643
IV. Vom Diskriminierungsverbot zum allgemeinen Beschränkungsverbot	647
V. Die einzelnen Rechte der Arbeitnehmer und ihrer Familienangehörigen	653
1. Einreise, Aufenthalt und Aufenthaltsdauer	653
2. Gleichbehandlung bei Entlohnung, Arbeitsbedingungen und sonstigen sozialen Vergünstigungen	656
3. Bildung und Weiterbildung von Arbeitnehmern und deren Familienangehörigen	657
VI. Beschränkung der Freizügigkeit aus Gründen der öffentlichen Ordnung, Sicherheit und Gesundheit	661
VII. Ausnahme für die öffentliche Verwaltung	667
N. NIEDERLASSUNGSFREIHEIT	674
I. Der Grundsatz der Niederlassungsfreiheit	674
II. Allgemeines Beschränkungsverbot	675
1. Primäre und sekundäre Niederlassungsfreiheit	675
2. Wegzugsbeschränkungen	689
3. Zuzugsbeschränkungen	692
4. Beschränkung des Glücksspiels	697
III. Ausnahme der Ausübung öffentlicher Gewalt, Notar	699
O. DIENSTLEISTUNGSFREIHEIT	701
I. Aktive Dienstleistungsfreiheit	701
1. Der Grundsatz der Dienstleistungsfreiheit	701
2. Allgemeines Beschränkungsverbot	710
II. Passive Dienstleistungsfreiheit	718
III. Personenunabhängige Dienstleistungsfreiheit	719
1. Medien und Telekommunikation	719
2. Banken und Versicherungen	721
3. Grenzüberschreitendes Glücksspiel	725
IV. Auslandsbedingte Dienstleistungen	732
V. Gegenseitige Anerkennung von Diplomen, Zeugnissen und sonstigen Befähigungsnachweisen	733
1. Allgemeine Vorgaben	733
2. Spezifische Regelungen	735

P. FREIHEIT DES ZAHLUNGS- UND KAPITALVERKEHRS	739
I. Grundsatz des Kapitalverkehrs	739
II. Einschränkung der Kapitalverkehrsfreiheit	745
Q. WETTBEWERBSRECHT	750
I. Verbot von Wettbewerbsbeschränkungen, Art. 101 AEUV	750
1. Aufeinander abgestimmte Verhaltensweisen	750
2. Lizenzverträge	756
3. Freistellung	757
4. Vertikale Vereinbarungen	758
II. Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung, Art. 102 AEUV	760
III. Abgrenzung zwischen Art. 101 und Art. 102 AEUV	772
IV. Unternehmen	774
V. Rechtsfolgen eines Wettbewerbsverstoßes	783
VI. Fusionskontrolle	787
VII. Extraterritoriale Anwendung des EU-Wettbewerbsrechts	798
R. BEIHILFENRECHT	799
I. Beihilfen	799
II. Ausnahmen vom Beihilfeverbots	819
III. Beihilfenaufsicht	823
1. Nicht notifizierte Beihilfen	823
2. Rückforderung von Beihilfen	836
3. Konkurrentenklage	842
S. ÖFFENTLICHE UNTERNEHMEN, DASEINSVORSORGE	845
Konkordanztabelle	865
Verzeichnis der wiedergegebenen Entscheidungen	881
Stichwortverzeichnis	889

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Hinweise zur Benutzung	VII
Abkürzungsverzeichnis	XXXIII
Gerichtsbarkeit der EU nach dem Vertrag von Lissabon	XLI
A. DIE WIRKUNG DES UNIONSRECHTS IM RECHT DER MITGLIEDSTAATEN	1
I. Unmittelbare Anwendbarkeit des primären Unionsrechts	1
(1) Rs. 26/62 van Gend & Loos	1
(2) Rs. 57/65 Lütticke	2
II. Die unmittelbare Wirkung des sekundären Unionsrechts	3
1. Unmittelbare Geltung von Verordnungen	3
(3) Rs. 34/73 Variola	3
2. Unmittelbare Wirkung von Richtlinien	4
(4) Rs. 9/70 Leberpfennig	4
(5) Rs. 148/78 Ratti	6
(6) Rs. 8/81 Becker	7
Rs. C-237/07 Janecek	9
(7) Rs. C-282/10 Dominguez	10
3. Horizontale Drittewirkung von Richtlinien	13
(8) Rs. 152/84 Marshall I	13
Rs. C-91/92 Faccini Dori	15
(9) Verb. Rs. C-152/07 bis 154/07 Arcor u. a.	19
4. Richtlinienkonforme Auslegung	20
Rs. C-106/89 Marleasing	20
5. Objektive Wirkung von Richtlinien	21
(10) Rs. C-431/92 Wärmekraftwerk Großkotzenburg	21
III. Die Umsetzung von Richtlinien	22
1. Fristgerechte Umsetzung von Richtlinien	22
(11) Rs. 52/75 Gemüse-Richtlinie	22
2. Normative Umsetzung von Richtlinien	23
(12) Rs. C-361/88 TA-Luft	23
3. Richtlinienkonforme Auslegung nationalen Rechts	26
(13) Rs. 14/83 von Colson und Kamann	26
(14) BGH Quelle	29
(15) Rs. C-115/09 Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland	31
4. Vorwirkung von Richtlinien	33
Rs. C-129/96 Inter-Environnement	33
Rs. C-397/01 Pfeiffer	33
Rs. C-212/04 Adeneler u.a.	34
B. DAS VERHÄLTNIS DES UNIONSRECHTS ZUM NATIONALEN RECHT DER MITGLIEDSTAATEN	35
I. Vorrang des Unionsrechts in der Rechtsprechung des EuGH	35
(16) Rs. 6/64 Costa/ENEL	35
Verb. Rs. C-10/97 u. C-22/97 IN.CO.GE	36
(17) Rs. 11/70 Internationale Handelsgesellschaft	38
(18) Rs. 106/77 Simmenthal II	39
(19) Rs. C-416/10 Križan	40

II. Durchbrechung der Bestandskraft bzw. Rechtskraft von behördlichen und gerichtlichen Entscheidungen der Mitgliedstaaten	41
1. Bescheide	41
(20) Rs. C-453/00 Kühne & Heitz	41
Rs. C-2/06 Kempfer	42
Verb. Rs. C-392/04	
u. C-422/04 i-21 Germany	44
2. Urteile	45
(21) Rs. C-2/08 Olimpiclub	45
(22) Rs. C-119/05 Lucchini	46
III. Die Rechtsprechung des BVerfG zur Rangfrage	48
(23) BVerfG Lüticke	48
BVerfG Solange I	49
BVerfG Vielleicht	49
BVerfG Solange II	49
IV. Die Rechtsprechung des ÖVerfGH zur Vorrangfrage	50
ÖVerfGH Urt. v. 14.3.2012	50
V. Grenzen der Integration	56
(24) BVerfG Vertrag von Maastricht	56
(25) BVerfG Vertrag von Lissabon	59
ÖVerfGH Verfassungswidrigkeit des Beitritts Österreichs zur EU	78
BVerfG Vorratsdatenspeicherung	79
(26) BVerfG Honeywell (Mangold)	80
BVerfG Darkanzali	86
VI. Die Finanzkrise	87
(27) Rs. C-370/12 Pringle	87
(28) BVerfG Europäischer Stabilitätsmechanismus	97
ÖVerfGH ESM-Vertrag	108
ÖVerfGH Fiskalpakt	109
(29) BVerfG OMT-Beschluss der EZB	111
(30) Rs. C-62/14 OMT-Beschluss, Urteil v. 16. Juni 2015	124
EuGH, OMT-Beschluss Generalanwalt	134
VII. Die Verträge als Verfassungsurkunde	141
Rs. 294/83 Les Verts	141
Gutachten 1/91 Europäischer Wirtschaftsraum I	141
VIII. Die Stellung föderativer Untergliederungen im Unionsrecht	141
(31) BVerfG Rundfunkrichtlinie	141
Rs. C-95/97 Wallonische Region II	145
IX. Ausschluss nationaler Sanktionen wegen Verletzung des Unionsrechts	145
(32) Rs. C-5/94 Hedley Lomas	145
C. GRUNDPRINZIPIEN DES UNIONSRECHTS	147
I. Die Loyalitätspflicht nach Artikel 4 Abs. 3 EUV.	147
1. Loyalitätspflicht der Mitgliedstaaten gegenüber der EU	147
(33) Rs. C-265/95 Agrarblockaden	147
(34) Rs. C-459/03 Mox Plant	148
Rs. C-195/90 Straßenbenutzungsgebühren	151
2. Loyalitätspflicht der Union gegenüber den Mitgliedstaaten	152
Rs. C-2/88 Imm. Zwartveld	152
3. Loyalitätspflicht der EU-Organe untereinander	153
Rs. C-65/93 APS II	153

4.	Loyalitätspflichten der Mitgliedstaaten untereinander	153
	Rs. C-251/89 Athanasopoulos	153
II.	Das allgemeine Diskriminierungsverbot nach Artikel 18 AEUV	153
(35)	Rs. C-147/03 Hochschulzugang Österreich	153
	Rs. C-209/03 Bidar	155
(36)	Rs. C-158/07 Förster	155
(37)	Rs. C-115/08 ČEZ	158
III.	Altersdiskriminierung, Art. 19 AEUV	162
(38)	Rs. C-144/04 Mangold	162
(39)	Rs. C-555/07 Küçükdeveci	164
IV.	Inländerdiskriminierung	166
(40)	Verb. Rs. 35 u. 36/82 Morson	166
V.	Transparenz des Rechtsetzungsverfahrens und Zugang zu Dokumenten der Unionsorgane	168
(41)	Rs. C-161/06 Skoma-Lux	168
(42)	Verb. Rs. T-110/03, T-150/03 u. T-405/03 Sison	171
	Rs. T-168/02 Mühlenberger Loch	175
	Rs. C-64/05 P IFAW	177
D.	KOMPETENZVERTEILUNG ZWISCHEN UNION UND MITGLIEDSTAATEN	179
I.	Der Grundsatz der Einzelermächtigung	179
	Verb. Rs. 7/56	
	u. 3/57 bis 7/57	179
	Gutachten 2/94	179
II.	Annexkompetenzen	180
	Rs. 8/55 FÉDÉCHAR	180
	Verb. Rs. 281, 283 bis 285 und 287/85 Einwanderungspolitik	180
III.	Das Subsidiaritätsprinzip und der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit gem. Artikel 5 EUV	181
(43)	Rs. C-58/08 Roaming-Verordnung	181
IV.	Der Ausschluss nationaler Rechtsetzung	184
	Rs. 237/82 Jongeneel Kaas	184
V.	Kompetenz zur Rechtsharmonisierung, nationale Alleingänge	185
(44)	Rs. C-359/92 Produktsicherheit	185
	Rs. C-41/93 PCP	188
(45)	Rs. C-376/98 Tabakwerbungs-Richtlinie	189
	Rs. C-380/03 Tabakwerbungs-Richtlinie II	193
VI.	Die Lückenfüllungskompetenz des Artikel 352 AEUV	195
	Gutachten 2/94 EMRK	195
	Rs. 45/86 APS I	195
	Rs. C-166/07 Internationaler Fonds für Irland	195
VII.	Sachwalterische Wahrnehmung von EU-Kompetenzen durch die Mitgliedstaaten	195
(46)	Rs. 804/79 Seefischerei-Erhaltungsmaßnahmen	195
E.	DIE ABGRENZUNG DER KOMPETENZGRUNDLAGEN	197
I.	Die Wahl der Rechtsgrundlage	197
(47)	Rs. 45/86 APS I	197

Rs. C-271/94	EDICOM	198
II.	Mehrfaache Rechtsgrundlagen	199
(48)	Rs. C-300/89	Titandioxid 199
(49)	Rs. C-178/03	Chemikalien Aus- und Einfuhrverordnung 201
(50)	Gutachten 2/00	Protokoll von Cartagena 203
III.	Die Wahl der Rechtsgrundlage zwischen Euratom und EUV/AEUV	205
	Rs. C-70/88	Tschernobyl II 205
IV.	Die Wahl der Rechtsgrundlage zwischen ehemaligen Gemeinschafts- und Unionsrecht	206
	Rs. C-91/05	ECOWAS 206
V.	Institutionelles Gleichgewicht, Kompetenzabgrenzung zwischen den Organen	207
	Rs. 138/79	Roquette Frères-Isoglucose 207
(51)	Rs. C-27/04	Defizitverfahren 208
VI.	Die Kohärenz der Europäischen Union	211
	Rs. 221/88	Busseni 211
	Rs. 294/83	Les Verts 212
F.	DIE HAFTUNG DER EUROPÄISCHEN UNION UND DER MITGLIEDSTAATEN	213
I.	Die Staatshaftung der Mitgliedstaaten bei Verletzung des Unionsrechts	213
1.	Schadensersatz wegen Verstoßes gegen primäres Unionsrecht	213
(52)	Verb. Rs. C-46/93 u.	
	C-48/93	Brasserie du Pêcheur/Factortame 213
	BGH	Brasserie du Pêcheur 220
	Rs. C-201/05	Test Claimants in the CFC and Dividend Group Litigation 222
2.	Schadensersatz bei mangelhafter oder nicht erfolgter Umsetzung von Richtlinien	223
	Verb. Rs. C-6 u.	
	C-9/90	Francovich 223
(53)	Rs. C-392/93	British Telecommunications 225
3.	Schadensersatz wegen kumulativer Verletzung von Primär- und Sekundärrecht	226
(54)	Rs. C-445/06	Danske Slagterier 226
4.	Schadensersatz bei fehlerhaften gerichtlichen Entscheidungen	230
(55)	Rs. C-224/01	Köbler 230
(56)	Rs. C-173/03	Traghetti 237
II.	Die außervertragliche Haftung der Union	240
(57)	Rs. C-352/98 P	Bergaderm 240
	Rs. C-237/98 P	Dorsch Consult III 243
(58)	Verb. Rs. C-120/06 P	
	u. C-121/06 P	FIAMM 243
	Rs. T-351/03	Schneider III 247
(59)	Rs. C-234/02 P	Lamberts 248
G.	DER VOLLZUG DES UNIONSRECHTS	253
I.	Mittelbarer Vollzug und die Grundsätze des europäischen Verwaltungsrechts	253
(60)	Verb. Rs. 205/82	Milchkontor 253
	Rs. C-78/98	Preston 256
	Rs. C- 224/97	Ciola 258
II.	Der effektive Vollzug des Unionsrechts	259
(61)	Rs. C-217/88	Tafelwein 259
(62)	Rs. C-188/92	TWD I 261
	Verb. Rs. T-244/93 u.	
	T-486/93	TWD II 262

Rs. C-5/89	BUG	264
BVerwG	Rückforderung von Beihilfen	265
OGV Brandenburg	Rückforderung einer gemeinschaftswidrigen Beihilfe	267
III. Vorläufiger Rechtsschutz vor nationalen Gerichten		267
(63) Verb. Rs. C-143/88 u.		
C-92/89	Zuckerfabrik Süderdithmarschen	267
Rs. C-465/93	Atlanta III	270
Rs. C-68/95	Port IV	272
IV. Effektiver Rechtsschutz durch nationale Gerichte und Behörden		274
(64) Rs. C-432/05	Unibet	274
(65) Verb. Rs. C-317/08 bis 320/08	Alassini	276
(66) Rs. C-429/07	Inspecteur van de Belastingdienst	278
H. RECHTSSCHUTZVERFAHREN VOR DEM GERICHTSHOF		280
I. Nichtigkeitsklage, Art. 263 AEUV		280
1. Anfechtbare Handlungen		280
Rs. 22/70	AETR	280
Rs. C-325/91	Kommissionsmitteilung	280
Rs. C-27/04	Defizitverfahren	281
Rs. T-411/06	Sogelma	282
Rs. C-475/01	Kommission/Griechenland	284
Rs. C-91/05	ECOWAS	285
2. Klagebefugnis von Mitgliedstaaten		285
Rs. 166/78	Kartoffelstärke	285
3. Anfechtungsklage von natürlichen und juristischen Personen, Art. 263 Abs. 4 Alt. 1 AEUV		285
Rs. 25/62	Plaumann	285
Rs. C-309/89	Codorniú	286
Rs. T-99/94	Asocarne	286
(67) Rs. T-177/01	Jégo-Quéré I	287
(68) Rs. C-263/02 P	Jégo-Quéré II	290
Rs. C-50/00 P	Pequeños Agricultores	292
4. Klagebefugnis nach Art. 263 Abs. 4 Alt. 2 AEUV		293
(69) Rs. C-583/11 P	Inuit	293
Rs. T-312/14	Federcoopescas	295
5. Klagefrist, Bestandskraft		295
Rs. C-74/91	Reisebüros	295
II. Untätigkeitsklage, Art. 265 AEUV		295
Rs. 13/83	Verkehrspolitik	295
III. Vertragsverletzungsklage (Aufsichtsklage), Art. 258 AEUV		298
1. Feststellung einer Vertragsverletzung, Art. 258 AEUV		298
Rs. C-350/02	Kommission/Niederlande	298
2. Nichtbefolgung von Urteilen des EuGH, Art. 260 AEUV		300
(70) Rs. C-387/97	Kommission/Griechenland	300
(71) Rs. C-304/02	Kommission/Frankreich	303
IV. Vorabentscheidungsverfahren, Art. 267 AEUV		307
1. Vorlageberechtigte Gerichte		307
(72) Rs. 102/81	Nordsee	307
Rs. C-196/09	Europäische Schulen	309
Rs. 246/80	Broekmeulen	310
Rs. C-393/92	Gemeinde Almelo	311
Rs. C-54/96	Dorsch	311
Rs. C-182/00	Lutz	311

2.	Formulierung der Vorlagefrage	312
	Rs. 6/64 Costa/ENEL	312
3.	„Handlung“ i.S.v. Art. 267 AEUV	312
	Rs. C-322/88 Grimaldi	312
	Rs. C-62/14 OMT-Beschluss, Urteil v. 16. Juni 2015	312
4.	Vorlagerecht und Vorlagepflicht	312
(73)	Rs. 283/81 CILFIT	312
	Rs. 146/73 Rheinmühlen	315
	Rs. 14/86 Pretore di Salò	315
	Rs. C-461/03 Schul	315
(74)	Rs. 314/85 Foto-Frost	316
5.	Vorlage in Verfahren des einstweiligen Rechtsschutzes	318
	Rs. 107/76 Hoffmann-La Roche/Centrafarm I	318
6.	Zulässigkeit hypothetischer Vorlagefragen	318
	Rs. 244/80 Foglia/Novello II	318
	Rs. C-231/89 Gmurzynska-Bscher	319
	Rs. C-62/14 OMT-Beschluss, Urteil v. 16. Juni 2015	319
7.	Zulässigkeit von Zwischenverfahren	319
(75)	Verb. Rs. C-188/10 u. C-189/10 Melki und Abdeli	319
8.	Bindungswirkung von Vorabentscheidungen	322
(76)	Rs. 69/85 Wünsche III	322
	Rs. C-421/06 Fratelli Martini	323
9.	Sanktionen bei Verletzung der Vorlagepflicht	324
(77)	BVerfG Denkavit	324
	BVerfG Honeywell (Mangold)	327
(78)	ÖVerfGH Bundesvergabeamt	328
	ÖVerfGH Nichtzulassung zur Rechtsanwaltsprüfung	330
10.	Vorlagepflicht und Revision	330
	BVerfG Denkavit	330
	BVerwG Pflegepersonal	330
	BVerfG Absatzfonds der deutschen Landwirtschaft	331
	BVerfG Grundsätzliche Bedeutung einer Sache wegen Pflicht zur Vorlage an den EuGH	331
V.	Inzidente Normenkontrolle	331
	Rs. C-188/92 TWD I	331
VI.	Das Gutachtenverfahren	332
	Gutachten 1/13 Zivilrechtliche Aspekte internationaler Kindesentführung	332
	Gutachten 1/75 Lokale Kosten	333
	Gutachten 2/13 EMRK	333
VII.	Vorläufiger Rechtsschutz durch den EuGH, Art. 278 f. AEUV	333
(79)	Rs. C-195/90 R Schwerverkehrsabgabe	333
	Rs. T-238/07 R Ristic	336
VIII.	Rechtsmittelentscheidungen, Art. 256 AEUV	336
	Rs. C-19/95 P San Marco Impex	336
	Rs. C-53/92 P Hilti	336
IX.	Einheitlichkeit der Rechtsprechung	337
(80)	Rs. C-197/09 RX-II EMEA	337

I. DER GRUNDRECHTSSCHUTZ IM UNIONSRECHT	341
I. Grundrechtsschutz nach der Grundrechtecharta, Art. 6 Abs. 1 EUV	341
1. Anwendungsbereich der Grundrechtecharta	341
(81) Rs. C-617/10 Akerberg Fransson	341
BVerfG Antiterroodatei	343
Rs. C-399/11 Melloni	344
Rs. C-390/12 Pfleger	345
Rs. C-206/13 Siragusa	348
Rs. C-339/10 Estov	350
2. EMRK als Mindeststandard der Grundrechtecharta	351
(82) Verb. Rs. C-92/09 u. C-93/09 Schecke	351
3. Horizontale Wirkung von Garantien der Grundrechtecharta	355
(83) Rs. C-176/12 AMS	355
4. Einzelne Garantien	360
a) Schutz personenbezogener Daten	360
(84) Rs. C-291/12 Schwarz	360
C-293/12 Digital Rights Ireland	363
(85) Rs. C-131/12 Google	365
b) Schutz des geistigen Eigentums	369
Rs. C-360/10 SABAM	369
c) Unternehmerische Freiheit/Eigentumsfreiheit	370
Rs. C-544/10 Deutsches Weintor	370
Rs. C-283/11 Sky Österreich	371
d) Gleichbehandlungsgebot	374
Rs. C-236/09 Association Belge des Consommateurs	374
II. Das Unionsrecht im Verhältnis zur EMRK, Art. 6 Abs. 2 EUV	376
1. Beitritt zur EMRK	376
(86) Gutachten 2/13 Beitritt zur EMRK	376
2. Die Verantwortlichkeit der Mitgliedstaaten für die Einhaltung der EMRK	400
(87) EKMR Melchers	400
(88) EGMR Matthews	402
Rs. C-145/04 Spanien/Vereinigtes Königreich	404
Gutachten 2/94 EMRK	405
(89) EGMR Bosphorus	405
(90) EGMR M.S. v. Belgien und Griechenland	410
III. Grundrechtschutz gegenüber der Unionsgewalt nach Art. 6 Abs. 3 EUV	411
1. Die ungeschriebenen Grundrechte und ihre Schranken	411
(91) Rs. 29/69 Stauder	411
(92) Rs. 4/73 Nold	412
(93) Rs. 44/79 Hauer	413
2. Individualrechtsschutz gegen Embargo-Verordnungen des Rates in Umsetzung von SR-Resolutionen	416
Verb. Rs. C-402/05 P	416
u. C-415/05 P Kadi II	416
Rs. T-341/07 Sison/Rat	416
3. Unionsgrundrechte vs. Freiheiten des Binnenmarkts	416
(94) Rs. C-112/00 Schmidberger	416
(95) Rs. C-36/02 Omega	422
(96) Rs. C-438/05 Viking Line	425
Rs. C-341/05 Laval	429

4.	Sonstige völkerrechtliche Grundrechtsgewährleistungen	430
a)	ILO-Konventionen	430
	Rs. C-158/91 Levy I	430
b)	Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte	430
	Rs. C-337/91 Van Gemert-Derks	430
IV.	Grundrechtsschutz gegenüber Maßnahmen der Mitgliedstaaten	430
	Rs. C-159/90 Irisches Abtreibungsverbot	430
	Rs. C-299/95 Kremzow	430
V.	Die Gleichbehandlung von Frauen und Männern am Arbeitsplatz	431
1.	Anwendungsbereich	431
(97)	Rs. C-285/98 Tanja Kreil	431
2.	Grundsatz des gleichen Entgelts	432
(98)	Rs. 43/75 Defrenne II	432
J.	UNIONSBÜRGERSCHAFT	435
I.	Recht auf Gleichbehandlung	435
(99)	Rs. C-413/99 Baumbast	435
(100)	Rs. C-184/99 Grzelczyk	438
	Rs. C-544/07 Rüffler	441
	Rs. C-192/05 Tas-Hagen und Tas	443
	Rs. C-523/11 und 585/11 Prinz und Seeberger	444
(101)	Rs. C-220/12 BAföG	445
II.	Kernbestand der Unionsbürgerschaft	449
1.	Entzug der Unionsbürgerschaft	449
(102)	Rs. C-135/08 Rottmann	449
	BVerwG Rottmann	451
2.	Aufenthaltsrecht	453
	Rs. C-73/08 Bressol	453
(103)	Rs. C-364/10 Ungarn/Slowakische Republik	457
(104)	Rs. C-127/08 Metock u. a.	460
	Rs. C-200/02 Zhu u. Chen	461
(105)	Rs. C-34/09 Zambrano	463
3.	Namensrecht	465
(106)	Rs. C-148/02 Garcia Avello	465
	Rs. C-353/06 Grunkin u. Paul	468
	Rs. C-208/09 Wittgenstein	470
III.	Wahlrecht	473
(107)	BVerfG 3%-Hürde	473
K.	DIE EUROPÄISCHE UNION IM VÖLKERRECHT	478
I.	Die Stellung der Union im allgemeinen Völkerrecht	478
(108)	Verb. Rs. 89, 104, 114, 116, 117 u. 125 bis 129/85 Zellstoff	478
	Rs. T-102/96 Gencor	482
	Rs. C-286/90 Poulsen u. Diva	482
	Rs. T-155/94 Opel Austria	482
	Rs. C-162/96 Kündigung des Kooperationsabkommens EWG – Jugoslawien	482
(109)	Rs. C-366/10 ATA	483
	Rs. C-308/06 Intertanko	493

II. Embargobeschlüsse der EU	495
(110) Verb. Rs. C-402/05 P und C-415/05 P Kadi II Rs. T-85/09 Kadi III Verb. Rs. C-584/10 P, C-593/10 P u. C-595/10 P Kadi IV	495 499 503
III. Die Kompetenz zum Abschluss völkerrechtlicher Verträge	507
1. Handelsabkommen	507
(111) Gutachten 1/78 Internationales Naturkautschuk-Übereinkommen Rs. C-70/94 Werner I Rs. C-83/94 Leifer Gutachten 1/94 WTO	507 509 510 511
2. Assoziierungsabkommen	511
(112) Rs. 12/86 Demirel	511
3. Implizite Vertragsschließungskompetenzen	513
(113) Gutachten 1/03 Übereinkommen von Lugano Rs. 22/70 AETR Verb. Rs. 3, 4 u. 6/76 Kramer – Biologische Schätze des Meeres Gutachten 2/91 ILO-Konvention Nr. 170 Gutachten 1/94 WTO Rs. C-114/12 Europäische Kommission gegen Rat Gutachten 1/13 Zivilrechtliche Aspekte internationaler Kindesentführung	513 516 517 519 521 521 523
4. Vertretung der EU und der Mitgliedstaaten in internationalen Organisationen	525
Rs. C-25/94 FAO Rs. C-370/07 CITES Rs. C-246/07 Stockholmer Übereinkommen Rs. C-399/12 Bundesrepublik gegen Rat	525 526 528 530
IV. Die Wirkungen völkerrechtlicher Verträge der Union im Unionsrecht	531
1. Geltung und unmittelbare Anwendbarkeit der Abkommen	531
(114) Rs. 104/81 Kupferberg I Rs. 181/73 Haegeman II Rs. 12/86 Demirel	531 534 534
2. Geltung und unmittelbare Anwendbarkeit von Beschlüssen von Assoziationsräten	534
(115) Rs. C-192/89 Sevincé Rs. C-294/06 Payir, Akyuz, Ozturk	534 537
3. Die Wirkung des WTO-Rechts im Unionsrecht	538
a) Prüfung von Sekundärrecht am GATT	538
Rs. 70/87 Fediol III Rs. C-69/89 Nakajima Rs. C-280/93 Bananenmarktordnung	538 539 540
b) Prüfung von Sekundärrecht an DSB-Panel-Entscheidungen	540
Rs. C-377/02 Van Parys Rs. C-351/04 IKEA Wholesale	540 542
c) Die innergemeinschaftliche Wirkung des WTO-Rechts	543
Rs. C-53/96 Hermès (116) Rs. C-149/96 Portugal gegen Rat Rs. C-94/02 P Biret Rs. C-431/05 Merck Généricos	543 546 552 552
V. Die Wirkungen älterer völkerrechtlicher Verträge der Mitgliedstaaten	554
(117) Rs. 812/79 Burgoa Rs. C-205/06 Investitionsabkommen Rs. C-188/07 Commune de Mesquer Rs. C-433/03 Binnenschifffahrtsabkommen	554 555 556 557

VI. Der Europäische Wirtschaftsraums (EWR)	558
(118) Gutachten 1/91 Europäischer Wirtschaftsraum I	558
Gutachten 1/92 Europäischer Wirtschaftsraum II	562
L. DER FREIE WARENVERKEHR	564
I. Waren	564
Rs. 7/68 Kunstschätze I	564
II. Verbot von Zöllen und Abgaben gleicher Wirkung	564
Rs. C-17/91 Lormoy	564
III. Beschränkungen des Warenverkehrs durch diskriminierende Steuervorschriften	565
1. Verbot diskriminierender Besteuerung	565
(119) Rs. 148/77 Hansen & Balle	565
2. Verbot protektionistischer Besteuerung	566
(120) Rs. 168/78 Whisky und Cognac	566
Rs. 184/85 Tafelobst	570
IV. Verbot mengenmäßiger Beschränkungen und Maßnahmen gleicher Wirkung	570
1. Der Grundsatz der Warenverkehrsfreiheit	570
Rs. 8/74 Dassonville	570
Rs. 41/76 Donckerwolcke	571
(121) Rs. 120/78 Cassis de Dijon	571
(122) Rs. 113/80 Irish Souvenirs	573
(123) Rs. C-170/04 Rosengren u. a.	574
2. Staatliche Maßnahmen	576
(124) Rs. 249/81 Buy Irish	576
Rs. C-325/00 CMA	578
Rs. C-171/11 Fra.bo	579
Rs. C-470/03 A.G.M.-COS.MET	580
3. Produktbezogene und vertriebsbezogene Maßnahmen	581
(125) Verb. Rs. C-267 u. C-268/91 Keck	581
(126) Rs. C-322/01 Doc Morris	582
(127) Rs. C-20/03 Burmanjer u.a.	589
Rs. C-441/04 A-Punkt Schmuckhandels GmbH	590
(128) Rs. C-531/07 LIBRO	592
4. Verwendungsverbote	593
(129) Rs. C-110/05 Kommission/Italien	593
Rs. C-142/05 Mickelsson & Roos	596
5. Zwingende Erfordernisse des Allgemeininteresses	596
a) Lauterkeit des Handelsverkehrs	596
Rs. 220/81 Robertson	596
b) Verbraucherschutz	597
(130) Rs. 178/84 Reinheitsgebot für Bier	597
c) Öffentliche Gesundheit	601
Rs. 178/84 Reinheitsgebot für Bier	601
d) Umweltschutz	601
(131) Rs. 302/86 Pfandflaschen	601
Rs. C-2/90 Abfalltourismus	603
Rs. C-463/01 Dosenpfand	605
Rs. C-320/03 Kommission/Österreich	610
e) Soziale und kulturelle Eigenheiten	612
Rs. C-145/88 Torfaen	612

f) Medienvielfalt		612
Rs. C-368/95	Vereinigte Familiapress	612
g) Jugendschutz		613
Rs. C-244/06	Avides	613
6. Ausnahmen von der Warenverkehrsfreiheit gemäß Artikel 36 AEUV		613
a) Öffentliche Ordnung und Sicherheit		613
(132) Rs. 16/83	Bocksbeutel	613
Rs. 72/83	Campus Oil	615
Rs. C-36/02	Omega	616
b) Öffentliche Sittlichkeit		616
(133) Rs. 34/79	Henn und Darby	616
c) Leben und Gesundheit von Menschen		617
(134) Rs. C-220/98	Estée Lauder	617
(135) Rs. C-141/07	Kommission/Deutschland	618
d) Schutz von Tieren und Pflanzen		621
Rs. C-379/98	PreussenElektra	621
Rs. 40/82	Newcastle-Krankheit	621
e) Schutz nationaler Kulturgüter		622
Rs. 7/68	Kunstschatze I	622
Verb. Rs. 60 u. 61/84	Cinéthèque	622
Rs. C-531/07	LIBRO	622
f) Schutz des gewerblichen und kommerziellen Eigentums		622
(136) Rs. 187/80	Merck/Stephar	622
(137) Rs. C-161/09	Kakavetsos-Fragkopoulos	623
M. FREIZÜGIGKEIT DER ARBEITNEHMER		629
I. Der Grundsatz der Freizügigkeit		629
(138) Rs. 118/75	Watson und Belmann	629
(139) Verb. Rs. C-197/11 und C-203/11	Libert	630
II. Begünstigte		633
(140) Rs. 53/81	Levin	633
(141) Rs. 293/83	Gravier	635
Rs. C-208/05	ITC	637
Rs. C-212/05	Hartmann	638
(142) Rs. C-94/07	Raccanelli	639
Rs. C-109/04	Kranemann	642
III. Drittirkung der Freizügigkeitsrechte		643
(143) Rs. 36/74	Walrave und Koch	643
(144) Rs. C-281/98	Angonese	644
IV. Vom Diskriminierungsverbot zum allgemeinen Beschränkungsverbot		647
(145) Rs. C-415/93	Bosman	647
(146) Rs. C-325/08	Olympique Lyonnais	651
V. Die einzelnen Rechte der Arbeitnehmer und ihrer Familienangehörigen		653
1. Einreise, Aufenthalt und Aufenthaltsdauer		653
(147) Rs. 49/75	Royer	653
(148) Rs. 267/83	Diatta	655
2. Gleichbehandlung bei Entlohnung, Arbeitsbedingungen und sonstigen sozialen Vergünstigungen		656
Rs. C-379/87	Groener	656
3. Bildung und Weiterbildung von Arbeitnehmern und deren Familienangehörigen		657
(149) Rs. 9/74	Casagrande	657

(150) Rs. 39/86	Lair	658
VI. Beschränkung der Freizügigkeit aus Gründen der öffentlichen Ordnung, Sicherheit und Gesundheit		661
(151) Rs. 41/74	van Duyn	661
Rs. 36/75	Rutili	663
(152) Verb. Rs. 115 u. 116/81	Adoui	665
VII. Ausnahme für die öffentliche Verwaltung		667
(153) Rs. 149/79	Öffentlicher Dienst	667
(154) Rs. 66/85	Lawrie-Blum	670
Rs. C-405/01	Colegio de Oficiales de la Marina Mercante Española	671
Rs. C-392/05	Alevizos	672
N. NIEDERLASSUNGSFREIHEIT		674
I. Der Grundsatz der Niederlassungsfreiheit		674
(155) Rs. 2/74	Reyners	674
II. Allgemeines Beschränkungsverbot		675
1. Primäre und sekundäre Niederlassungsfreiheit		675
(156) Rs. 107/83	Klopp	675
(157) Rs. C-55/94	Gebhard	677
(158) Rs. C-161/07	Kommission/Österreich	678
(159) Verb. Rs. C-171/07 u. C-172/07	Doc Morris II	680
Verb. Rs. C-570/07		
u. C-571/07	Aragonesische Apotheken	683
Rs. C-84/11	Apothekenzulassungen	684
Rs. C-169/07	Hartlauer	687
Rs. C-500/06	Corporación Dermoestética	687
Rs. C-565/08	Kommission/Italien	688
2. Wegzugsbeschränkungen		689
(160) Rs. 81/87	Daily Mail	689
Rs. C-210/06	Cartesio	690
3. Zuzugsbeschränkungen		692
(161) Rs. C-212/97	Centros Ltd.	692
Rs. C-208/00	Überseering	696
Rs. C-167/01	Inspire Art	696
4. Beschränkung des Glücksspiels		697
(162) Rs. C-243/01	Gambelli	697
Verb. Rs. C-338/04, C-359/04 u. C-360/04	Placanica	699
III. Ausnahme der Ausübung öffentlicher Gewalt, Notar		699
Rs. C-47/08	Kommission/Belgien	699
O. DIENSTLEISTUNGSFREIHEIT		701
I. Aktive Dienstleistungsfreiheit		701
1. Der Grundsatz der Dienstleistungsfreiheit		701
(163) Rs. 33/74	van Binsbergen	701
(164) Rs. C-137/09	Josemans	702
(165) Rs. C-452/04	Fidium Finanz	705
Verb. Rs. C-403/08 u. C-429/08	Murphy	707
2. Allgemeines Beschränkungsverbot		710
(166) Rs. C-384/93	Alpine Investments	710
(167) Rs. C-275/92	Schindler	712

Rs. C-458/03	Parking Brixen	715
Rs. C-346/06	Rüffert	716
Rs. C-564/07	Kommission/Österreich	716
Verb. Rs. C-94/04 u. C-202/04		
Rs. C-372/04	Cipolla Watts	717 717
II. Passive Dienstleistungsfreiheit		718
(168) Verb. Rs. 286/82 u. 26/83	Luisi und Carbone	718
Rs. C-215/03	Oulane	719
III. Personunabhängige Dienstleistungsfreiheit		719
1. Medien und Telekommunikation		719
Rs. 155/73	Sacchi	719
Rs. 352/85	Bond van Adverteerders	720
Rs. C-23/93	TV 10 SA	721
2. Banken und Versicherungen		721
(169) Rs. 205/84	Versicherungen	721
3. Grenzüberschreitendes Glücksspiel		725
Rs. C-212/08	Zeturf	725
Rs. C-203/08	Sporting Exchange	725
Rs. C-42/07	Bwin International	725
Rs. C-176/11	HIT und HIT LARIX	725
Rs. C-243/01	Gambelli	727
Verb. Rs. C-338/04, C-359/04 u. C-360/04 Placanica		727
(170) Rs. C-186/11 und 209/11	Staatliches Glückspielmonopol	727
Rs. C-156/13	Digibet	730
IV. Auslandsbedingte Dienstleistungen		732
Rs. C-154/89	Fremdenführer	732
V. Gegenseitige Anerkennung von Diplomen, Zeugnissen und sonstigen Befähigungsnachweisen		733
1. Allgemeine Vorgaben		733
(171) Rs. C-340/89	Vlassopoulou	733
Rs. C-313/01	Morgenbesser	735
2. Spezifische Regelungen		735
(172) Rs. C-215/01	Schnitzer	735
Rs. C-311/06	Cavallera	737
P. FREIHEIT DES ZAHLUNGS- UND KAPITALVERKEHRS		739
I. Grundsatz des Kapitalverkehrs		739
(173) Rs. C-463/00	Goldene Aktien Spanien	739
(174) Rs. C-112/05	VW-Gesetz	740
Rs. C-95/12	VW-Gesetz II	743
Verb. Rs. C-463/04 u. C-464/04	Federconsumatori	745
Rs. C-318/07	Persche	745
Rs. C-292/04	Meilicke	745
II. Einschränkung der Kapitalverkehrs freiheit		745
(175) Rs. C-370/05	Festersen	745
(176) Rs. C-503/99	Goldene Aktien Belgien	747
Rs. C-315/02	Lenz	749

Q. WETTBEWERBSRECHT	750
I. Verbot von Wettbewerbsbeschränkungen, Art. 101 AEUV	750
1. Aufeinander abgestimmte Verhaltensweisen	750
(177) Rs. 48/69 ICI – Teerfarbenkartell	750
(178) Rs. C-8/08 T-Mobile Netherlands	752
2. Lizenzverträge	756
Verb. Rs. C-403/08	
u. C-429/08 Murphy	756
3. Freistellung	757
Rs. C-238/05 Asnef-Equifax	757
4. Vertikale Vereinbarungen	758
Verb. Rs. 56 u. 58/64 Consten-Grundig	758
II. Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung, Art. 102 AEUV	760
(179) Rs. 27/76 Chiquita-Bananen	760
Rs. C-333/94 P Tetra Pak II	767
Rs. T-70/89 Magill	768
Rs. T-201/04 Microsoft	769
III. Abgrenzung zwischen Art. 101 und Art. 102 AEUV	772
Rs. 6/72 Continental Can	772
Rs. T-51/89 Tetra Pak I	773
IV. Unternehmen	774
Rs. C-41/90 Arbeitsvermittlungsmonopol	774
Rs. C-364/92 Eurocontrol	774
T-102/95 VIHO	774
Verb. Rs. C-264/01, C-306/01, C-354/01	
u. C-355/01 Ichthyol	775
Rs. C-280/01 ETI	776
(180) Rs. C-209/99 Wouters	777
V. Rechtsfolgen eines Wettbewerbsverstoßes	783
(181) Rs. C-453/99 Courage	783
Verb. Rs. C-295/04	
bis C-298/04 Manfredi	785
VI. Fusionskontrolle	787
(182) Rs. T-342/99 Airtours	787
Rs. T-102/96 Gencor	791
VII. Extraterritoriale Anwendung des EU-Wettbewerbsrechts	798
Verb. Rs. 89, 104, 114, 116, 117 u. 125	
bis 129/85 Zellstoff	798
Rs. T-102/96 Gencor	798
R. BEIHILFENRECHT	799
I. Beihilfen	799
Verb. Rs. C-72/91 u.	
73/91 Sloman Neptun	799
Rs. C-387/92 Banco Exterior	799
(183) Rs. T-196/04 Ryanair Ltd	799
Rs. C-288/11 P Flughafen Leipzig	
(184) Rs. C-379/98 PreussenElektra	803
(185) Verb. Rs. C-428/06 bis C-434/06 UGT-Rioja	807
(186) Rs. C-280/00 Altmark Trans	809
	811

Rs. T-289/03	BUPA	814
Verb. Rs. C-197/11		
u. C-203/11	Libert	817
II. Ausnahmen vom Beihilfeverbot		819
Verb. Rs. T-132/96		
u. T-143/96	VW Mosel	819
Verb. Rs. C-57/00 P		
u. C-61/00 P	VW Mosel II	821
III. Beihilfenaufsicht		823
1. Nicht notifizierte Beihilfen		823
(187) Rs. C.39/94	SFEI	823
(188) Rs. C-301/87	Boussac	826
(189) Rs. C-199/06	CELF	830
Rs. C-384/07	Wienstrom	833
Rs. C-284/12	Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH	834
2. Rückforderung von Beihilfen		836
(190) Rs. C-24/95	Alcan	836
(191) BGH, III ZB 3/12	Beihilfenrückforderung	839
Rs. C-119/05	Lucchini	842
Rs. C-188/92	TWD I	842
BVerwG	Rückforderung von Beihilfen	842
OVG Brandenburg	Rückforderung einer gemeinschaftswidrigen Beihilfe	842
3. Konkurrentenklage		842
(192) Rs. C-225/91	Matra	842
Verb. Rs. C-75/05 P		
u. C-80/05 P	Glunz	843
Rs. C-280/00	Altmark Trans	844
S. ÖFFENTLICHE UNTERNEHMEN, DASEINSVORSORGE		845
(194) Rs. C-18/88	RTT	845
(195) Rs. C-475/99	Ambulanz Glöckner	847
(196) Rs. C-260/89	ERT	851
Rs. C-179/90	Porto di Genova	855
Rs. C-41/90	Arbeitsvermittlungsmonopol	855
Rs. C-320/91	Corbeau	856
Rs. T-106/95	FFSA	856
(197) Verb. Rs. C-147/97		
und C-148/97	Remailing	858
Rs. T-289/03	BUPA	860
Verb. Rs. T-228/99		
u. T-233/99	WestLB	861
Rs. C-218/00	INAIL	862
Konkordanztabelle		865
Verzeichnis der wiedergegebenen Entscheidungen		881
Stichwortverzeichnis		889